

Museumsbesuche für Menschen mit Demenz – Wenn Kunst Brücken baut



Museumsbesuch für Menschen mit Demenz – Wenn Kunst Brücken baut . Der Besuch im Museum ist für Menschen mit Demenz ein lebendiges sinnliches Erlebnis, das an vorhandene Erinnerungen anknüpfen kann.

Credit: Andreas Geier & Belvedere, Wien
Fotograf: Andreas Geier

Utl.: Auf Initiative von CS Caritas Socialis wird erstmals in Österreich Menschen mit Demenz ein Museumsbesuch, angepasst an die besonderen Bedürfnisse, ermöglicht. =

Wien (OTS) – Was im Frankfurter Städel Museum und weiteren deutschsprachigen Museen erprobt wurde und regen Zulauf findet, startet nun die CS in Kooperation mit österreichischen Museen: Barrierefreie Führungen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen. Der Besuch ist ein lebendiges sinnliches Erlebnis, das an vorhandene Erinnerungen anknüpfen kann. Das Konzept entsteht in engem Wissenstransfer zwischen KunstvermittlerInnen und DemenzexpertInnen. Die erste Museumsführung fand am 10. November 2015 mit einer sechsköpfigen Personengruppe, die in der CS Caritas Socialis Rennweg begleitet wird, im Museum Belvedere statt. Weitere Museen bekundeten schon Interesse an der Zusammenarbeit.

Zwtl.: Museum Belvedere öffnet die Türen für Besuch an Demenz erkrankten Menschen

Beim ersten Besuch stand das Kunstwerk „Vorfrühling im Wienerwald“ von Ferdinand Georg Waldmüller im Fokus. Neben der Kunstbetrachtung ist auch die Einbindung aller anderen Sinne für diese Personengruppe entscheidend. Ein Bündel Reisig, eine Schale mit Moos und Blätter ermöglichten das haptische Erleben. Sehen, Tasten und Riechen verknüpft mehr Sinneserfahrungen und bietet mehr Möglichkeit, sich an Vergangenes zu erinnern. Ein sehr zurückgezogener Besucher begann zu erzählen, wie er früher Holz gesammelt hatte.

Zwtl.: Gesellschaftliche Teilhabe durch barrierefreie Museumsbesuche

fördern

Mit Museumsbesuche für Menschen mit Demenz setzt die CS Caritas Socialis ein Zeichen für mehr Teilhabe für Menschen mit demenziellen Erkrankungen, wie sie das auch schon in den Aktivitäten wie zum Beispiel dem Netzwerk demenzfreundlicher 3. Wiener Gemeindebezirk, das mit dem Teleios 2015 ausgezeichneten Minibüchlein und der Hörbuch-App „Anna und die beste Oma der Welt“ und dem Projekt „Demenz.weiter.denken“ getan hat.

Zwtl.: Demenz-Spezialeinrichtungen der CS Caritas Socialis

Demenzbetreuung ist ein Schwerpunkt in allen CS-Einrichtungen. Die CS Caritas Socialis ist in diesem Bereich führend und bietet im Rahmen des CS Pflege- und Betreuungsnetzes spezialisierte Alzheimer- und Demenzbetreuungsangebote an: Stundenweise mit der CS Betreuung zu Hause, tageweise in den Alzheimer Tageszentren und Rund-um-die-Uhr in den spezialisierten Langzeitbetreuungseinrichtungen (Alzheimer-Wohnbereich, Wohngemeinschaften).

Fotodownload: www.cs.or.at/presse

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

CS Caritas Socialis GmbH
Mag. Sabina Dirnberger-Meixner, MBA
Leitung Öffentlichkeitsarbeit
01/717 53-3131
0664 54 86 424
sabina.dirnberger@cs.or.at
www.cs.or.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1987/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0108 2015-11-23/12:23

231223 Nov 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151123_OTS0108